

Umweltrecht und Klimaschutz

Stadtbaumarten im Klimawandel

Nachhaltige Planung, Baumschutz auf Baustellen und klimagerechte Erweiterung des Repertoires resilenter Stadtbäume

Freitag, 27. November 2026 | Köln

Seminar-Nr.: [NW260700](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Die urbanen Räume unserer Städte wachsen und mit ihnen auch die Anforderungen an eine lebenswerte, klimafreundliche Umgebung. Gleichzeitig wird der Raum für Bäume und andere Grünflächen immer knapper. In einer Zeit, in der die Bedeutung von Stadtbäumen als Luftreiniger, Klimaregulatoren und Erholungsräume unbestritten ist, steht immer wieder in der Diskussion: „Stadtbäume müssen, müssen, müssen!“. Unser Seminar beleuchtet die Herausforderungen und Chancen, die sich aus dem Klimawandel für die Stadtbaumarten ergeben, und bietet praxisnahe Lösungen für eine nachhaltige Planung und Pflege.

Seien Sie dabei und gestalten Sie mit uns die grüne Stadt von morgen!

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin, Ort, Dauer

Freitag, 27. November 2026

Waldecker Straße 11-15,
51065 Köln

T 0221 67090

Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

385,- € für Mitglieder

450,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

Neue Entwurfs- und Gestaltungsspielräume in der Baumplanung

Wie lässt sich der notwendige Raum für Stadtbäume mit ästhetischen Gesichtspunkten verbinden? Und wie können wir die steigenden Pflegekosten nachhaltig bewältigen, ohne die grüne Infrastruktur zu gefährden? In diesem Vortrag diskutieren wir Lösungen zur nachhaltigen Gestaltung und Pflege von Stadtbäumen und der Integration von Grünflächen in die urbane Planung.

Technische Anforderungen für erfolgreiche Neubepflanzungen

Die Verwendung und fachgerechte Pflanzung ist entscheidend für ein nachhaltiges Stadtgrün. Insbesondere auch die Verfügbarkeit und Qualität der Pflanzware stellt hohe Ansprüche an den mit der Planung, Pflanzung und Pflege betrauten Personenkreis. Im Vortrag werden die Anforderungen an die Pflanzqualitäten, die Verfügbarkeit von Baumschulware, sowie die fachgerechte Pflanzung und Pflege besprochen.

Lebensraum Stadtbau – Artenvielfalt auf heimischen und nicht-heimischen Straßenbaumarten

In diesem Vortrag wird der Frage nachgegangen, ob heimische Baumarten eine höhere Insekten- und Spinnenvielfalt beherbergen als nicht-heimische Arten. Anhand von dreijährigen Untersuchungen in Baumkronen verschiedener Straßenbaumarten wird gezeigt, wie wichtig eine differenzierte Betrachtung einzelner Insektengruppen zur Beurteilung der Artenvielfalt in den Kronen verschiedener Baumarten ist.

Straßenbäume im Zeichen des Klimawandels

Die Ergebnisse der Langzeitstudie „Stadtgrün 2021+“, in der 30 Versuchsbauarten auf ihre Eignung als Straßenbäume der Zukunft getestet werden, sind Thema dieses Vortrags. Boniturergebnisse zu Hitze- und Trockenschäden, Kronenvitalität, Gesundheit und jährlichen Zuwachsleistungen werden präsentiert. Zudem werden Temperaturmessungen zu Blatt-, Rinden- und Bodentemperaturen verschiedener Versuchsbauarten und herkömmlicher Straßenbaumarten während der Hitzeperioden 2018/2019 vorgestellt.

Erhalt von Bestandsbäumen: Baumschutz auf Baustellen durch alternative Bauweisen

Der Erhalt und Schutz von Altbäumen ist essenziell für unser ökologisches System und die Verbesserung des Stadtklimas. In diesem Vortrag werden die rechtlichen Grundlagen und Risiken für Bäume auf Baustellen thematisiert. Zudem werden Maßnahmen zum Baumschutz vorgestellt, einschließlich erfolgreicher Projekte.

Ihr Dozierenden

Claudia Blaurock

Freie Garten- und Landschaftsarchitektin bdla. Seit 2004 Inhaberin von Blaurock Landschaftsarchitektur. Zusätzliche Berufserfahrung als Dozentin für Pflanzenverwendung an der TU Dresden, Institut für Landschaftsarchitektur, Fakultät Architektur (2022-2024). Seit 2023 Fachsprecherin Pflanzenverwendung des bdla auf Bundesebene.

Dr. Susanne Böll

Diplombiologin, Studium an den Universitäten Göttingen, Chapel Hill (USA) und Würzburg. Promotion in Stressökologie und -physiologie. Seit 1998 ist sie an der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau tätig, und seit 2009 Projektleiterin von "Stadtgrün 2021+".

Thomas Amtage

Zertifizierter Umweltbaubegleiter und Sachverständiger u.a. für Baumpflege und Verkehrssicherheit von Bäumen. Er ist Mitglied in verschiedenen Arbeitskreisen u.a. bei der FLL, Mitveranstalter der Deutschen Baumpflegetage sowie Mitherausgeber des Jahrbuchs der Baumpflege.

Auf dem Seminar treffen Sie

Vertreter aus Kommunalverwaltungen, darunter Stadt- und Gemeindeverwaltungen sowie Umwelt- und Grünflächenämter, die sich mit der Planung und Pflege von urbane Grünflächen beschäftigen; Fachleute aus Ingenieur- und Planungsbüros, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner, Straßen-/Tiefbauplaner sowie Vertreter aus Naturschutzverbänden mit einem Fokus auf Umwelt und Stadtentwicklung.

Programmablauf

Stadtbaumarten im Klimawandel

Vormittag (9:00 – 12:30, Uhr incl. ca. 25 Min Pause)

1. Neue Entwurfs- und Gestaltungsspielräume in der Baumplanung (Claudia Blaurock)
2. Technische Anforderungen für erfolgreiche Neubepflanzungen (Thomas Amtage)
3. Lebensraum Stadtbäume – Artenvielfalt auf heimischen und nicht-heimischen Straßenbaumarten (Dr. Susanne Böll)

Nachmittag (13:30 – 16:00, incl. ca. 15 Min Pause)

4. Straßenbäume im Zeichen des Klimawandels – stresstolerante Straßenbäume für die Zukunft (Dr. Susanne Böll)
5. Erhalt von Bestandsbäumen: Baumschutz auf Baustellen durch alternative Bauweisen (Thomas Amtage)

Die Fachvorträge setzen sich zusammen aus jeweils ca. 45 Minuten Vortrag und 15 Minuten Fragerunde.

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Kontakt

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

Geschäftsstelle Nordrhein-Westfalen

Hinter Hoben 149
53129 Bonn

T 0228-72599-80

E gst-nrw@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 9:00 Uhr

10:05 bis 10:15 Uhr Kaffeepause

11:15 bis 11:30 Uhr Kaffeepause

12:30 bis 13:30 Uhr Mittagsessen

14:30 bis 14:45 Uhr Kaffeepause

Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Mehr Hintergrundinformationen und eine Liste an ausgewählten Publikationen über das Forschungsprojekt "Stadtgrün 2021+" finden Sie [hier](#).

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5,25 Vortragsstunden aus.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

Info Pflichtfortbildungen:

www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Inhaber:innen und Mitarbeiter:innen aus bdla-Büros können den vergünstigten Mitgliedspreis in Anspruch nehmen. Bitte vermerken Sie dies bei der Anmeldung im Bemerkungsfeld.